



Vereinsnachrichten  
**DJK Falke**  
Nürnberg e.V.

Nr. 217

Januar - Februar - März 2013

DJK Falke



# Kinderfasching



**Sonntag - 3.2.2013**

Sudetendeutsche Str. 60 - Falkesaal

14.30 Uhr - Einlass 13.30 Uhr

mit DJ

**Eintritt 3,- €**



Veranstalter: DJK Falke Nürnberg e.V. - Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg  
Vorverkauf: Donnerstag, 18-20 Uhr im Geschäftszimmer



# Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage Januar - März

50 Jahre  
Karlheinz Bauer

60 Jahre  
Peter Reichelt

65 Jahre  
Rosi Freiburger

70 Jahre  
Sieglinde Amon  
Roswitha Otto  
Johann Wilhelm  
Ursula Klausecker  
Ursula Kulok

75 Jahre  
Ruth Wolff  
Gerhard Kraus  
Georg Lang

85 Jahre  
Ingeborg Händel

95 Jahre  
Lina Dollinger



Am 14. Dezember 2012 verstarb im Alter von 74 Jahren nach kurzer aber schwerer Krankheit unser langjähriges Mitglied

## **Edwin Kamm**

Er war Falke-Mitglied seit 1972 und neben dem Fußball vor allem in der Skiabteilung und deren Wandergruppe aktiv und engagiert.  
Wir wollen ihn nicht vergessen.

Die Vorstandschaft

## *Termine*

So., 3.2.2013	14:30 Uhr	Kinderfasching im Falkesaal
Fr., 15.3.2013	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Falkesaal
Sa., 8.6.2013		Sportlerwallfahrt in Hallerndorf
So., 14.7.2013		Heinrichsfest in Bamberg

**Redaktionsschluss nächste Vereinszeitung: 28. März 2013**

# DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:  
Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,  
Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01  
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: [info@djk-falke.de](mailto:info@djk-falke.de)

Bürozeiten: Donnerstag 18 – 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086

Monatliche Beitragssätze:	Erwachsene (aktiv / passiv):	10,- EUR / 6,- EUR
	Jugendliche bis 18 Jahre, Rentner,	
	Azubis, Schüler und Studenten:	6,- EUR
	Kinder bis 14 Jahre:	5,- EUR
	Familienbeitrag ab 2 Personen:	17,- EUR

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

---

## Abteilungen und Ansprechpartner

**Cheerleading:** Octavia Brandstätter, Scheiner Str. 12, 85051 Ingolstadt  
☎ 0175 / 59 38 479, [Cheerleading@djk-falke.de](mailto:Cheerleading@djk-falke.de)

**Fußball:** Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg  
☎ 40 36 40, [Fussball@djk-falke.de](mailto:Fussball@djk-falke.de)  
Jugendleiter: Hartmut Ühlein, ☎ 0173 / 39 26 550

**Gymnastik:** Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg, ☎ 47 18 26

**Handball:** Petra Kokl, Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf  
☎ 09 135 / 16 17, [Handball@djk-falke.de](mailto:Handball@djk-falke.de)

**Kinderturnen:** Jutta Lutz, Bürgerstr. 60, 90478 Nürnberg, ☎ 49 28 64

**Nordic Walking:** Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

**Schwimmen:** Rosi Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

**Ski:** Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, [Ski@djk-falke.de](mailto:Ski@djk-falke.de)

**Tennis:** Ferdinand Bova, Schloßstr. 50, 90478 Nürnberg, ☎ 46 44 44

**Tischtennis:** Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,  
☎ 0174 / 32 36 253, [Tischtennis@djk-falke.de](mailto:Tischtennis@djk-falke.de)

**Volleyball:** Petra Reiser, ☎ 40 32 86

**Wirbelsäulengymnastik:** Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg, ☎ 40 34 83

Liebe Mitglieder der DJK Falke,

ich wünsche Ihnen zu Beginn des Jahres 2013 Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Dieses Jahr bringt in unserem Verein eine einschneidende Veränderung. Ich werde bei der Jahreshauptversammlung, die am 15. März 2013 um 19.30 Uhr im Falke Saal stattfindet, nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden kandidieren. Ich glaube, es ist an der Zeit, nach 31 Jahren der Verantwortung - davon 26 Jahre als erster Vorsitzender -, sich in den Ruhestand zu verabschieden. An dieser Stelle danke ich allen, die mir in dieser langen Zeit hilfreich zur Seite gestanden haben, von ganzem Herzen für ihre Mitarbeit.

Dem neu zu wählenden Vorstand wünsche ich für diese nicht immer leichte Aufgabe eine glückliche Hand. Die Erfahrung hat mich gelehrt, dass man es nicht jedem Mitglied immer recht machen kann. Trotzdem musste die Arbeit zielführend durchgeführt werden.

Ich lade Sie deshalb ein, sehr zahlreich zu dieser Neuausrichtung des Vereines zu kommen, denn wichtige andere Themen stehen auch noch auf der Tagesordnung, wie zum Beispiel die sehr unpopuläre Entscheidung über die neuen Beiträge, die notwendig sind, um den Verein am Leben zu erhalten.

Als weiterer Tagesordnungspunkt sollen Sie auch über die Verhandlungen zur Verschmelzung von DJK Falke mit dem TV Glaishammer ausführlich informiert werden. Es wäre deshalb schön, wenn Sie von Ihrem Recht gebrauch machen würden und diese Jahreshauptversammlung besuchten.

*Andreas Reindl, 1. Vorsitzender*

### **Wir mussten Abschied nehmen von Edwin Kamm**

geb. am 27.4.1938 gest. am 14.12.2012

Edwin Kamm war viele Jahre Übungsleiter der Skigymnastik und Sportabzeichen Prüfer. Zu den drei Säulen der DJK: Sport – Gemeinschaft – Glaube kamen bei Edwin weitere dazu: Familie – Caritas Pirckheimer Haus – Kormannhütte und als Berufe, bzw. Berufungen:

Porzellanmaler – Hausmeister und gute Seele im CPH – „Hüttenwirt“ auf der Kormannhütte

Viele Menschen haben nur eine Heimat. Edwin hatte deren drei:

- Marktredwitz (sein Geburtsort)
- Nürnberg mit DJK Falke
- und den Almboden oberhalb der Kaindlhütte am Wilden Kaiser

Hier kannte er jeden Pfad und jedes Massiv, wie Scheffauer, Zettenkaiser, Hakenköpfe, Sonneck, Totenkirchl, Fleischbank, Stripsenkopf, Gamskogel, Hocheck usw.

Ferner war ihm kein Steig unbekannt. Diese Gegend hat er vielen von uns nahe gebracht. Unvergessen ist uns sein Begrüßungsritual, wenn wir von einer langen Tour zurückkamen. An der Hüttentür erwartete er uns immer mit dem obligatorischen „Obstlerbrett“.

Seine ausgleichende Art wird uns unvergessen bleiben.

Wir danken, dass es Edwin für uns gab und dass er bei uns war!

*Andreas Reindl, 1. Vorsitzender*

Großer Kinder-, Baby- und Teenie-Flohmarkt  
am Freitag, den **1. März 2013**



von 16.00 – 19.00 Uhr  
im DJK-Falke-Saal,  
Sudetendeutsche Str. 60



(Buslinie 43/44 Haltestelle Gleißhammer Bhf.)

Angeboten wird „Alles rund ums Kind“  
z.B. **Baby-, Kinder- und Teeniebekleidung**

in den Größen 50/56 – 172, Sportbekleidung, Kinderwägen und Buggies mit Zubehör, Spielzeug aller Art, Puppenwägen, Kinderkassetten, Video- und Computerspiele, Bücher, Kinderfahrräder, Dreiräder, Roller, Inlineskates usw. usw.



Auch für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!  
Gerne packen wir Ihnen auch Kuchen für zuhause ein.

Weitere Informationen und Tischreservierung unter Tel.: 09 11/40 23 78

**HW** | **HUGO WÄLLISCH**  
Gegründet 1880  
Sanitärtechnik und Service

Planung und Ausführung  
von sanitären  
Anlagen und Gasheizungen  
Bauflaschnerei und  
Rohrreinigungsdienst

**Mobil-Kundendienst (0160) 72 73 149**

**Inh. Frank Wällisch**  
Hintere Cramergasse 19  
90478 Nürnberg  
Telefon (0911) 46 53 84  
Fax (0911) 46 95 20  
E-Mail: [info@hugo-waellisch.de](mailto:info@hugo-waellisch.de)  
Internet: [www.hugo-waellisch.de](http://www.hugo-waellisch.de)

## *Einladung zur Jahreshauptversammlung*

---

**Am Freitag, den 15. März 2013 um 19:30 Uhr findet im FALKESAAL die 82. ordentliche Jahreshauptversammlung der DJK Falke e. V. statt. Dazu laden wir satzungsgemäß alle Mitglieder ein.**

Es wäre ein Zeichen der Verbundenheit mit unserem Verein, wenn viele Mitglieder diesen Termin wahrnehmen könnten.

### **Tagesordnung der 82. Jahreshauptversammlung der DJK Falke**

Datum: 15.3.2013

Ort: Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg

Beginn: 19:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der 81. Jahreshauptversammlung
4. Berichte des 1. Vorsitzenden, des Kassierer und der Revisoren
5. Kurzberichte der Abteilungen und der Jugendleitung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beitragsanpassung
9. Fusion mit dem TV Glaishammer (Sachstand)
10. Bildung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen und Bestätigungen
12. Behandlung eingegangener Anträge

Anträge müssen bis spätestens 8. März 2013 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Andreas Reindl, Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg, eingegangen sein. Über später eingegangene Anträge kann nicht entschieden werden. Stimmberechtigt sind alle Vereinsmitglieder über 16 Jahre.

## Gaststätte **Falke-Saal**

Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg  
Telefon 43 45 36 66 - Mobil 0175 / 277 36 23

**seit August unter neuer Wirtin und mit fränkischer Küche  
Ein Besuch lohnt sich immer**

fränkische Küche  
schattiger Biergarten  
vollautomatische Kegelbahn  
Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art  
(für ca. 40 und 60 Personen)  
Saal für Festlichkeiten etc. (für ca. 350 Personen)

geöffnet:  
Dienstag - Freitag 15 - ? Uhr  
Samstag & Sonntag 10 - ? Uhr  
warme Küche: durchgehend bis 22 Uhr  
Montag Ruhetag  
Sonntag und Feiertag ist Bratentag!

Auf Ihren Besuch freut sich Julia Michou mit Team

# Einladung zur Jahreshauptversammlung

## Zu Tagesordnungspunkt 8 – Beitragsanpassung

Die Mitgliedsbeiträge wurden letztmals im Jahr 2008 erhöht. Die Kosten des Vereins für Energie, Wasser, Verbandsabgaben, Sportversicherung, Hallen- und Sportplatzmieten ... sind vornehmlich in den letzten zwei Jahren explodiert. Die Mitgliedsbeiträge und die Zuschüsse von Stadt und Land langen nicht mehr aus, die laufenden Ausgaben im sogenannten Ideellen Bereich (alles was mit dem Sport zusammenhängt) zu decken. Leider ist auch die Spendenbereitschaft der Mitglieder, Gönner und Freunde unseres Vereins auf einen Tiefpunkt gesunken.

Auch im wirtschaftlichen Bereich (vornehmlich Gaststätte) mussten wir aufgrund des Pächterwechsels aus den Rücklagen massiv in die Renovierung und Instandsetzung investieren.

Aus diesen Gründen ist es unumgänglich die Beiträge rückwirkend zum 01.01.2013 anzupassen. Durchschnittlich ergibt sich dadurch seit dem Jahr 2008 eine Mehrbelastung der Mitglieder von 25 Cent bzw. 50 Cent im Monat. Bisher konnten die steigenden Kosten noch aus den Rücklagen aufgefangen werden. Diese Möglichkeit ist erschöpft. Begleitend wird ein strikter Sparkurs in allen Bereichen erforderlich sein, um in keine finanzielle Schieflage zu geraten. Die geplanten neuen Beiträge können der Übersicht entnommen werden.

### Mitgliedsbeiträge:

Beitragsgruppen	Monatsbeitrag alt	Monatsbeitrag neu
Erwachsene aktiv	10,00 €	13,00 €
Erwachsene passiv	6,00 €	
Kinder bis 14 Jahre	5,00 €	6,50 €
Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	6,00 €	7,50 €
Auszubildende, Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende und FSJ-Leistende über 18 Jahre (gegen Nachweis)	6,00 €	
Rentner	6,00 €	
Ermäßigter Beitrag für: Rentner, Passive Mitglieder, Azubi, Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende und FSJ- Leistende über 18 Jahre (gegen Nachweis)		7,00 €
Familienbeitrag (Familien und Alleinerziehende mit allen minderjährigen Kindern)	17,00 €	21,00 €

Verwaltungsgebühr bei Eintritt 5,00 €

**D**JK Falke und da besonders die Skiabteilung mit der Wandergruppe und der Schwimmabteilung trauert um unseren Freund **Edwin Kamm**. Er starb am 14. Dezember 2012 nach kurzer, jedoch sehr schwerer Krankheit im Schwabacher Stadtkrankenhaus.



Edwin Kamm war seit dem 1. Dezember 1972 Mitglied bei DJK Falke. Gerade rechtzeitig zur Wintersaison trat er dem Verein bei, um sich zusammen mit Wolfgang Burckhardt um die Belange der Skifahrer zu kümmern. Er war jedoch nicht nur dem Wintersport zugetan, er hat auch Fußball gespielt. Vorwiegend in der AH, wenn jedoch Not am Mann war, hat er bei der 2a ausgeholfen. Seine große Liebe galt dem Wandern und Bergsteigen.

Betrachtet man sein Leben, so gab es mehrere Abschnitte die ihn prägten. Aufgewachsen und groß geworden ist er im Fichtelgebirge, eine raue und trotzdem eine schöne Zeit. Er erzählte gerne von seiner frühen und späten Jugendzeit.

In Marktredwitz lernte er seine Rike kennen und lieben, 1962 heirateten sie und gründeten ein gemeinsames Heim. Am 15. Dezember 1964 kam Tochter Martina zur Welt, ein wunderbares Weihnachtsgeschenk. Dieser Lebensabschnitt in der Heimat ging 1968 mit dem Umzug nach Nürnberg zu Ende. Im CPH in Nürnberg fanden beide ab dem 17. April eine Anstellung. Rike war als Hauswirtschafterin eingestellt, Edwin als Hausmeister. 33 Jahre lang bis Ende Dezember 2000 waren sie im CPH unentbehrlich und leisteten hervorragende Arbeit.

Am 23. Juni 1969 wurde Sohn Matthias geboren.

Der nächste Lebensabschnitt brachte ihn mit der DJK Falke in Verbindung. Erna Bauer, sie betreute das Kinderturnen bei DJK Falke, holte 1972 die Martina in ihre Turngruppe und Edwin trat ebenso dem Verein bei. Er wollte sich auch sportlich betätigen und fand in der AH – Mannschaft Kontakt zur Fußballabteilung. Über die Fußballkollegen Wolfgang Burckhardt, Helmuth Schütt, Lothar Kugler wurde schließlich die gemeinsame Liebe zum Wandern, Bergsteigen und



schließlich zum Skifahren entdeckt. Weitere Freunde kamen dazu, wie zum Beispiel die Bauers und die Hammers.

Man entdeckte die Fernwanderwege durch die Alpen und erlebte dabei im Sommer schöne gemeinsame Zeiten. Im Winter war der Schnee und mit ihm der Skilauf die Freizeitbeschäftigung. Bei Wolfgang Burckhardt, er leitete die Skiabteilung, war Edwin Skilehrer und Übungsleiter Skigymnastik. Seine Ausbildung zum Übungsleiter und Skilehrer war natürlich die Gelegenheit, uns



Großstadtmenschen und Mitgliedern von Falke, die Skikünste zu verbessern oder erst einmal beizubringen. Vor der Saison war die Skigymnastik Pflicht, zusammen mit Wolfgang Burckhardt und Thomas Späth sorgten sie für die entsprechende Fitness. Höhepunkte waren die jährlichen Ski Gemeinschaftsfahrten.

## Trauer um Edwin Kamm



Die Ziele, erst in den Tiroler Alpen, später im Gasteiner Tal waren für uns alle unvergessliche Erlebnisse. Es war eine kurzweilige Zeit. Am Tag wurde Ski gefahren, abends saß man zusammen beim guten Gespräch, beim Blödsinn oder beim Spiel. Ein Fantasieball mit improvisierten Masken und Frohsinn war jedes Jahr ein besonderer Gag. Das Berufsleben der Kamms ging im Jahr 2000 dem Ende entgegen. Am 1. Januar 2001 begann der Ruhestand. Die neue Heimat war von nun an Wolkersdorf - „Am Holzacker 27“. Wolkersdorf war

auch die Adresse von Martina, so war die Familie fast wieder komplett, nur Matthias zog es ins fränkische Umland. Doch zurück zum Hobby und zur Freizeit.

Ein besonderer Glücksfall bescherte unserer Gemeinschaft die Verbindung zu den Jesuiten.

Es wurde bekannt, dass ein gewisser Pater Kormann S.J. aus München, im Wilden Kaiser eine Berghütte gepachtet hatte. Er bekam sie zur Nutzung vom Bergbauer Georg Strasser zur Verfügung gestellt, um sie für Jugend- und christliche Gruppen als Berghütte bereitzustellen zu können. Edwin war schnell, stellte die Kontakte her und von 1976/1977 konnte die Skiabteilung und die Jugend von St. Kunigund im Wilden Kaiser ihre Freizeit verbringen.

Edwin war sehr engagiert, mit den Falkeranern renovierten und verschönerten sie die Hütte und nutzten sie für kurze Aufenthalte. Anfangs war der Sommer und Herbst die bevorzugte Aufenthaltszeit, später kam auch der Winter dazu und mit ihm rückte der Skilauf in den Fokus.



Für Edwin Kamm war dies ebenso eine Episode wie die Erlebnisse innerhalb der Gemeinschaft. Die Ausflüge zum Moritzberg, die Sonnwendfeiern in Birkenreuth, die Wanderungen ins fränkische Umland, oder die Weinfahrten ins steigerwälder Ingolstadt zur Häckerwirtschaft von Walter Freimann gehörten zum Inhalt seines Lebens.

Wir denken gerne zurück an die Weihnachtsfeiern der Skiabteilung, die ihren Anfang im Caritas Pirkheimer Haus hatten und die als Skiweihnacht in unsere Erinnerungen eingegangen sind.

Am 19. Dezember 2012 hatten wir uns wieder im CPH getroffen, genauer gesagt in der Klara Kirche. Beim Trauergottesdienst mussten wir Abschied nehmen von Edwin Kamm. Die riesige Anteilnahme war ein Indiz für seine Beliebtheit und der Verlust innerhalb der Familie wurde durch die Dankesworte von Martina und Luisa nur allzu deutlich. Pater Übermesser hat als langjähriger Freund der Familie den Trauergottesdienst geleitet.

Wir sind zwar traurig, wollen jedoch nicht in dauernder Trauer seinen Verlust beklagen, sondern uns darüber freuen, lange Jahre mit Edwin verbunden gewesen zu sein und ihn als Freund gehabt zu haben. Erwecken können wir ihn ohnehin nicht, aber die Erinnerung an ihn werden wir stets wach halten.



Hans Freiberger

Nr. 1/2013

*Trauer um Edwin Kamm*



# S

# SCHÜTTLER

BAUBESCHLÄGE

GERÜSTBAU

TEL. (0911) 94 64 730

[www.schuettler-baubeschlaege.de](http://www.schuettler-baubeschlaege.de)

[www.schuettler-geruestbau.de](http://www.schuettler-geruestbau.de)

Der Weihnachtsmarkt im Zeltnerschloss war wieder ein großer Erfolg und alle Beteiligten waren sehr zufrieden. Das neue Ambiente im Schlosshof und das tolle Wetter waren genau das Richtige für alle Besucher.

Der Höhepunkt des Weihnachtsmarkts war der Besuch der Nürnberger Christkinds, was den Schlosshof schnell füllte. Aber auch die musikalischen Darbietungen der Gruppen und Chöre waren ein himmlischer Ohrenschaus. Alle Ess- und Getränkestände waren ständig von Gästen belagert, so dass am Ende nur ein paar Krümel für das Federvieh im Schlossteich übrig geblieben sind.

Auch der von DJK Falke betriebene Bratwurststand war wie immer sehr gut besucht und am Schluss ausverkauft. Ich möchte mich hier nochmals bei allen Helfern und Besuchern recht herzlich bedanken, die für das stillvolle Fest gesorgt haben.

In diesem Zusammenhang möchte ich schon jetzt auf das diesjährige Stadtteilstfest hinweisen, das am 7. / 8. Juni 2013 stattfinden wird. Wir freuen uns schon heute auf Euren Besuch.

*Petra Kockl*



**Sicher • Diskret • Neutral**

Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei  
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.

Planetenring 45 • 90471 Nbg. • **0800-7367360**  
[info@sicherheitsdienst-nuernberg.net](mailto:info@sicherheitsdienst-nuernberg.net)  
[www.sicherheitsdienst-nuernberg.net](http://www.sicherheitsdienst-nuernberg.net)

## **Bericht über die Verschmelzung der DJK Falke Nürnberg 1922 e.V. (übertragender Verein) und dem TV Glaishammer 1862 e.V. (aufnehmende Verein)**

Die DJK Falke soll in Anwendung der Regelungen der §§ 2 ff Umwandlungsgesetz auf den TV Glaishammer verschmolzen werden. Als Verschmelzungstermin wird der 01.07.2013 angestrebt, soweit bis dahin alle satzungsrechtlichen und gesetzlichen Bedingungen erfüllt werden können.

### **I. Ziele und Möglichkeiten einer Verschmelzung**

Ziel der Verschmelzung soll sein, die vorhandenen personellen und sachlichen Mittel beider Vereine zu vereinen und so den nachhaltigen Fortbestand der Vereine unter gemeinsamer Führung zu sichern. Zu diesem Zweck geht das Vermögen des übertragenen Vereins auf den aufnehmenden Verein über. Auch werden sämtliche Rechte und Pflichten sowie Ansprüche der Mitglieder auf den aufnehmenden Verein übertragen.

Durch die Verschmelzung soll den Vereinen der Weg in eine für Mitglieder, Sporttreibende und externe Interessenten attraktive Zukunft geebnet werden. Dies soll durch das dann breitere Angebot an vorhandenen Sportarten sowie neue, innovative Angebote – auch über den Sport hinaus - erreicht werden. Durch zielgerichtete Maßnahmen sollen Zuwächse bei den Mitgliedern und Erträgen erzielt werden.

Durch eine gemeinsame Nutzung der Sportanlagen, Gebäude, Gerätschaften und sonstige Gegebenheiten können finanzielle Mittel für Anschaffungen, Unterhalt und Mieten in Summe reduziert werden.

Die Basis der Funktionsträger und Übungsleiter wird durch die Verschmelzung erweitert. Sich durch die Veränderungen der Anforderungen und Leistungserwartungen an die Vereine ergebenden Aufgaben können besser und effizienter mit gemeinsamen Kräften und Erfahrungen bewältigt werden, ohne die ehrenamtlichen Funktionsträger weiterhin übermäßig zu belasten. Zudem steht rechnerisch ein größeres Potential an ehrenamtlich tätigen Personen zur Verfügung.

Für das Vereinsleben ist mit positiven Auswirkungen dahingehend zu rechnen, dass sich durch eine größere Mitgliederzahl die Pflege des Sportgeländes und der Gebäude sowie die Beratung, Ausbildung und Förderung von Sportlern und Übungsleitern(innen) verbessern wird. Auch im Nachwuchsbereich ist hierdurch eine bessere Ausbildung und Förderung der Jugend möglich.

### **II. Vereinbarte Eckpunkte der Verschmelzung**

Grundlage aller Verschmelzungsverhandlungen war das Ziel der Berücksichtigung der Interessen möglichst aller Mitglieder. Bei den Verhandlungen wurden die Bereiche Recht, Finanzen, Immobilien, abteilungsspezifische Probleme und organisatorische Abwicklung einer Fusion behandelt.

Über die Annahme der neuen, gemeinsamen Satzung muss zuerst auf der ordentlichen Mitgliederversammlung 2013 des aufnehmenden Vereins (TVG) abgestimmt werden. In

## *Stand der Fusionsverhandlungen*

---

dieser Mitgliederversammlung sollen bereits auch Mitglieder des übertragenen Vereins (DJK Falke) in den Vorstand des aufnehmenden Vereins gewählt werden, da dieser Verein dann als Fusionsverein weiterbesteht. Es ist Absicht der bisherigen Vorstände, dass der neue Vorstand des Fusionsvereins paritätisch mit Funktionsträgern des übertragenen und aufnehmenden Vereins besetzt wird. Kommen die erforderlichen Mehrheit für die Satzungsänderungen und die Vorstandämter nicht zu Stande, ist eine Verschmelzung der Vereine zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.

Der übertragene Verein (DJK Falke) muss danach in einer eigens dazu einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung der Fusion zustimmen und eine Auflösung des Vereins beschließen. Kommen die erforderlichen qualifizierten Mehrheiten hierfür nicht zu Stande, ist eine Verschmelzung der Vereine zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.

Das Gelände des übertragenen Vereins ist gepachtet (Laufzeit noch 32 Jahre). Bei einer Fusion geht der Pachtvertrag satzungsgemäß auf den Fusionsverein über, soweit dieser auch dem DJK-Sportverband angehört. Das Gelände des aufnehmenden Vereins ist in dessen Eigentum. Das Gelände ist jedoch mit einer Grundschuld von noch 120.000 EUR belastet, die mit ca. 10.000 EUR p.a. zu bedienen ist (Zinsen und Tilgung).

Die vorhandenen Gebäude und Sporteinrichtungen sollen weiterhin genutzt werden. Aus betriebswirtschaftlicher Sicht trägt sich nur eine Vereinswirtschaft. Aufgrund der Anzahl und Größe der Räume, der Ausstattung, den Sanitäreinrichtungen sowie den zu erzielenden Pachteinnahmen ist die Wirtschaft des übertragenen Vereins weiterhin zu bewirtschaften. Auch aus Sicht eines nachhaltigen Zusammenwachsens der Mitglieder und Abteilungen erscheint nur ein Vereinsheim als gemeinsamer Treffpunkt unumgänglich.

Die Sportangebote und Termine aller Abteilungen, Gruppen und Teams bleiben nach einer Fusion zunächst unverändert bestehen. Abteilungen, die in beiden Vereinen vorhanden sind, müssen sich bei positiven Fusionsbeschlüssen unverzüglich personell und organisatorisch abstimmen. Mittelfristig sind die Sportangebote unter Einbeziehung der Abteilungen zu überprüfen und Synergieeffekte zu realisieren.

### **III. Vermögensübertragung und Mitgliedschaft**

Zum geplanten Übertragungstichtag 01.07.2013 gehen sämtliche Rechte und Pflichten des übertragenen Vereins ohne Einschränkung sowie dessen gesamtes Vermögen auf den aufnehmenden Verein über. Grundlage hierfür sind die Jahresabschlüsse zum 31.12.2012. Diese müssen zu den JHVn vorliegen.

Sämtliche Mitglieder des übertragenen Vereins werden zum 01.07.2013 Mitglieder des aufnehmenden Vereins. Für das Geschäftsjahr 2013 gelten jeweils noch die Beiträge der „Ursprungsvereine“. Ab dem Jahr 2014 sind dann die Beiträge laut Beitragsordnung des Fusionsvereins gültig. Sonderzahlungen der Mitglieder sind aufgrund der Verschmelzung nicht zu leisten. Rückerstattungen der Beiträge an Mitglieder sind ausgeschlossen.

### **IV. Rücktrittsrecht, Kosten**

Die Kosten der Verschmelzung sowie deren Ausführung trägt der übernehmende Verein, sofern die Verschmelzung vertragsgemäß wirksam wird.

## Stand der Fusionsverhandlungen

Zur Wahrung eigener Interessen hat jeder Verein das Recht vom Verschmelzungsvertrag zurückzutreten, wenn die Verschmelzung nicht bis zum 31.12.2013 in das Vereinsregister eingetragen ist. Ein Rücktritt aus anderen Gründen soll grundsätzlich ausgeschlossen sein. Der Rücktritt ist gegenüber dem anderen Verein und dem beurkundenden Notar schriftlich zu erklären.

### V. Schlussbemerkungen

Für eine rechtlich wirksame Verschmelzung ist ein notarieller Verschmelzungsvertrag erforderlich. Dieser wird im Entwurf bis zu den Jahreshauptversammlungen 2013 vorliegen.

Dieser Bericht soll dazu dienen, die Mitglieder in die Lage zu versetzen, sich ein Bild über die Zielsetzung und Folgen einer Verschmelzung zu machen und soll die persönliche Entscheidungsfindung unterstützen. Die vorstehenden Ausführungen beruhen auf dem derzeitigen Sach- und Kenntnisstand (Dezember 2012). Eine Haftung für den Eintritt bestimmter Folgen ist damit nicht verbunden.

Für weitere Informationen stehen die Vorstände der Vereine auch persönlich zur Verfügung.

### Geplanter zeitlicher Ablauf:

15. März 2013	Ordentliche Mitgliederversammlung der DJK Falke
April 2013	Ordentliche Mitgliederversammlung des TVG
Mai 2013	Außerordentliche Mitgliederversammlung der DJK Falke (falls erforderlich)
Juni 2013	Außerordentliche Mitgliederversammlung der DJK Falke (falls erforderlich)
01. Juli 2013	Geplanter Verschmelzungstermin

### --- Leserbrief ---



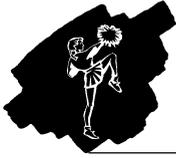
An den Bearbeiter und Pressewart Chr. Freiberg

Wir möchten uns bedanken für die Vereinsnachrichten. Die Gestaltung und Berichte sind ganz hervorragend. Sehr gute Beiträge von den Abteilungen. Gutes Bildmaterial.

Herzlichen Dank dafür.

Die langjährigen Vereinsmitglieder

Erika und Erich Sabitzer



# Cheerleading

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter, Scheiner Str. 12, 85051 Ingolstadt  
☎ 0175 / 59 38 479, Email: [Cheerleading@djk-falke.de](mailto:Cheerleading@djk-falke.de)

---

## Erfolgreiche Saison 2012 der Diamonds Cheerleader



Nach einer ereignisreichen Saison 2012 fand zum Abschluss des Jahres Anfang Dezember die „BaWü Cheermasters“ in Stuttgart statt.

Bei dieser offenen Meisterschaft ist Melissa Schwarz in einer Einzelkategorie „Individual“ angetreten, in der einzelne Cheerleader Ihr Können unter Beweis stellen.

Melissa hat eine fehlerfreie und sehr schöne Routine gezeigt und damit die Jury überzeugt.

Am Ende des Tages konnte sie mit einem tollen **1. Platz** nach Hause fahren.

Wir sind alle sehr stolz auf Dich. Das hast Du klasse gemacht!

Um das erfolgreiche Jahr 2012 abzuschließen, haben wir dieses Jahr zum ersten Mal eine Weihnachtsfeier mit allen drei Teams der Cheerleader veranstaltet. An diesem Abend wurde gemeinsam gegessen, gefeiert und auf die vergangenen Jahre seit Bestehen der Cheerleader-Abteilung geschaut.

Unsere Kleinsten führten uns einen Auftritt vor, bei dem sie uns gezeigt haben, wie weit sie schon gekommen sind.

Wir danken Euch für diesen tollen Auftritt. Ihr seid super Mädels!

Im Großen und Ganzen hatten wir sehr schöne gemeinsame Stunden zusammen und eine sehr gelungene Weihnachtsfeier.

Wir danken allen, die uns dabei unterstützt haben eine so gelungene Weihnachtsfeier zu veranstalten.

**Die Diamonds Cheerleader wünschen allen ein frohes,  
gesundes und erfolgreiches Jahr 2013.**



# Fußball

Abteilungsleiter: Thorsten Weber, Arnoldstr. 7, 90480 Nürnberg

☎ 0911 / 40 36 40, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

Jugendleiter: Hartmut Ühlein, ☎ 0173 / 39 26 550

## 1. und 2. Mannschaft

Einige Spiele konnten wir seit der letzten Ausgabe noch absolvieren, bevor Ende November - wie so oft in dieser Jahreszeit - der Wetterteufel zugeschlagen hat. Die Mannschaften durften sich also über eine etwas vorgezogene Winterpause freuen. Richtig los geht es wieder mit dem Trainingsauftakt zur Wintervorbereitung am 12. Februar, der am NGN stattfindet.

Ein super Jahresabschluss war unsere Weihnachtsfeier, die mit 70 Leuten erstmals das Nebenzimmer sprengte und im Falkesaal stattfand. Die Stimmung konnte nicht besser sein, genauso wie der derzeitige Zusammenhalt in den Mannschaften, von welchen ein Teil zu sein einfach Spass macht. Wie schon in der letzten Ausgabe betont, ist hier wirklich etwas besonderes entstanden, das seinen Ursprung in jahrelanger Jugendarbeit hat und nicht wie bei den meisten Kreisligavereinen auf finanziellen Zuwendungen beruht. Der sprichwörtliche Falke-Geist lebt!

Diesen Geist müssen wir natürlich mit in die Vorbereitung nehmen und weiterhin auf dem Platz umsetzen. Bisher können wir mit der laufenden Saison jedoch zufrieden sein. Zwar ging es für die 1. Mannschaft in der Tabelle langsam bergab, nachdem man sich nach 4 Spieltagen etwas unverhofft auf Platz 3 wiedergefunden hatte. 2 Siege aus den letzten 4 Spielen können sich aber durchaus sehen lassen, auch wenn die Niederlage gegen den Tabellenletzten ESV Rangierbahnhof im letzten Spiel vor der Winterpause schon etwas wehtut. Überwintern darf man trotzdem auf einem nicht unkomfortablen 10. Tabellenplatz, womit die Chancen, den angestrebten Klassenerhalt zu schaffen mehr als gewahrt bleiben.

1	FC Bayern Kickers	18	13	2	3	43:18	+25	41
2	1. FC Kalchreuth	19	12	5	2	41:20	+21	41
3	VfL Nürnberg	18	10	4	4	36:26	+10	34
4	SV Eyüp Sultan	18	10	1	7	40:29	+11	31
5	TSV Burgfarrnbach	18	8	5	5	36:27	+9	29
6	STV Deutenbach	19	8	4	7	42:32	+10	28
7	TB St. Johannis 88	17	9	1	7	36:32	+4	28
8	DJK Eibach	18	9	3	6	25:22	+3	27
9	SV Raitersaich	19	7	5	7	19:20	-1	23
<b>10</b>	<b>DJK Falke</b>	<b>17</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>36:33</b>	<b>+3</b>	<b>22</b>
11	TSV Johannis 83	17	5	4	8	32:40	-8	19
12	ASV Weinzierl.-W.	19	5	4	10	36:50	-14	19
13	TSV Ammerndorf	16	4	4	8	31:28	+3	16
14	SC Worzeldorf	18	4	4	10	22:40	-18	16
15	SC Türk Genc	19	5	4	10	32:60	-28	16
16	ESV Rangierbahnhof	18	2	3	13	14:44	-30	9

Genau umgekehrt sieht die Kurve der 2. Mannschaft aus, die sich nach verpatztem Saisonstart am 2. Spieltag auf dem letzten Platz der A-Klasse 7 wieder fand.



Danach wurde das Feld von hinten aufgerollt, zumindest zwischenzeitlich sogar bis zu Platz 3. Überwintert wird auf dem 6. Tabellenplatz, allerdings haben einige Mannschaften (so auch wir) noch Nachholspiele zu absolvieren. Mit zuletzt zwei Siegen und zwei Unentschieden ist der Blick hier klar nach oben gerichtet:

1	SV Großw.-Regelsb.	14	9	1	4	36:15	+21	28
2	SV Fürth Poppenreuth	14	8	3	3	43:23	+20	27
3	SSV Elektra II Hellas	13	8	2	3	40:21	+19	26
4	ASV Fürth II	13	7	4	2	40:25	+15	25
5	TV 1860 Jahn-Schweinau	14	6	6	2	41:25	+16	24
<b>6</b>	<b>DJK Falke II</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>36:23</b>	<b>+13</b>	<b>23</b>
7	TSV Johannis 1883 II	15	6	2	7	42:41	+1	20
8	FC Serbia Nürnberg	13	4	5	4	29:32	-3	17
9	FV Kleeblatt 99 Fürth	15	5	1	9	30:44	-14	16
10	SV Maiach-Hinterhof	14	5	1	8	27:42	-15	16
11	SC Worzeldorf II	14	5	0	9	22:41	-19	15
12	VfL Nürnberg II	14	3	5	6	28:31	-3	14
13	SV Eyüp Sultan II	13	2	4	7	18:40	-22	10
14	SF Großgründlach II	15	3	1	11	21:50	-29	10

## *Damals wars*

Wie schon in der letzten Ausgabe möchten wir an dieser Stelle wieder an Erfolge oder Ereignisse aus vergangenen Zeiten erinnern. Diesmal haben wir tief in unserer Fotokiste gekramt und dabei Fotos von Falke-Mannschaften aus verschiedenen Zeiten gefunden. Leider sind nicht alle Namen und auch keine genauen Jahre bekannt. Wer sich oder andere zufällig erkennt darf sich natürlich gerne melden. Das Foto ohne Mannschaft zeigt den Falke-Platz auf dem alten und auch neuen zurückgekauften Vereinsgelände vermutlich in den 60er Jahren.





*Damals wars*



---

## *Trainer und Betreuer gesucht*

**D**ie Fußball-Jugend sucht Trainer, Betreuer oder einfach Leute, die Spaß dran haben, Kindern und Jugendlichen das Fußballen beizubringen und was sonst so drumherum dazugehört.

Wenn Ihr Interesse oder Fragen habt meldet Euch bitte bei einem unserer Jugendleiter:

Hartmut Ühlein - 0173/3926550 - [h.uehlein@nefkom.net](mailto:h.uehlein@nefkom.net)  
Matthias Meyer - 0179 / 59 64 565 - [meyer200@t-online.de](mailto:meyer200@t-online.de)



# Tischtennis

Abteilungsleiter: Martin Plobner, Walter-Meckauer-Str. 11  
90478 Nürnberg, ☎ 0174/3236253, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

**A**m Mittwoch vor Weihnachten beendeten wir die Vorrunde der laufenden Saison mit einem 8:3 Auswärtssieg gegen den momentanen Tabellenvorletzten ATV Frankonia und befinden uns weiterhin auf Aufstiegskurs.

Nachdem wir, wie in der letzten Ausgabe berichtet, unsere ersten beiden Saisonspiele nicht nur ohne Punkt- sondern auch ohne Spielverlust für uns entscheiden konnten, gelang dieses Kunststück sogar auch noch in den zwei darauffolgenden Spielen. Ein wirklich harter Gegner erwartete uns mit dem TSV Kornburg III erst im 6. Saisonspiel. Beide Mannschaften hatten bis dahin alle ihre Spiele gewonnen, was nach dem Spiel nur noch eine Mannschaft von sich behaupten konnte, die leider TSV Kornburg hieß. 6:8 mussten wir uns nach hart umkämpften Duellen geschlagen geben.

Der Tabellenerste konnte auch bis dato alle Punkte für sich verbuchen und so bleibt uns nur der momentane zweite Platz und die Hoffnung auf Revange im Auswärts-Rückspiel am 20. Februar. Die restlichen 4 Spiele der Vorrunde konnten wir allesamt wieder für uns entscheiden und haben so auf Platz 3 schon einen komfortablen Vorsprung von 5 Punkten erarbeitet.

Für unsere Heimspiele jeweils dienstags um 19.30 Uhr im Tischtennisraum bei DJK Falke hoffen wir auf Ihre und Eure Unterstützung. Die Termine der Rückrunde sind:

22. Januar	DJK Falke	-	TV 1860 Jahn-Schweinau V
05. Februar	DJK Falke	-	TSV Mühlhof 1903 V
26. Februar	DJK Falke	-	ATV Frankonia IV
09. April	DJK Falke	-	SpVgg Mögeldorf 2000 IV
16. April	DJK Falke	-	CVJM Bäcker III



## Sanitär Heizung

mehr Spaß im Bad

**Roland Fischer**

Waldluststr. 44 - 90480 Nürnberg  
0911 - 42 46 863 - 0175 - 52 17 864  
rolandfischer70@gmx.de

Badrenovierung - Kundendienst Sanitär - Kundendienst Heizung  
Wartung - Reparaturen - Heizungsanlagen - Rohrmontage  
Fertigmontage - und vieles mehr ....!



# Wirbelsäulen-Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rosi Lehner, Egerer Str. 27, 90480 Nürnberg

☎ 40 34 83

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

**W**ir hoffen, dass alle ein schönes Weihnachtsfest hatten und gut ins Neue Jahr gerutscht sind. Wir wünschen nachträglich Allen noch ein schönes und vor allem gesundes Neues Jahr 2013.

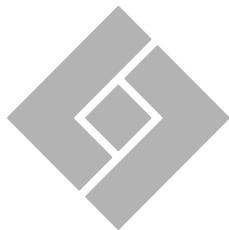
Wie jedes Jahr, haben wir auch 2012 mit einer Weihnachtsfeier (gutes Essen und gute Stimmung) bei DJK Falke abgeschlossen. Für die rege Teilnahme möchten wir uns herzlich bedanken.

Jetzt wartet ihr sicher schon alle mit großer Ungeduld auf die Frühjahrskurse. Es muss ja schließlich was getan werden, um den Winterspeck los zu werden und die Gelenke wieder etwas zu schmieren.

Wir starten wieder durch - ab dem 12. März 2013 - und freuen uns jetzt schon auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Bis dahin wünschen wir Euch noch einige erholsame Tage.

*Euer WS-Team Rosi, Ingrid und Reimund*



## SchusterDruck

**IHRE DRUCKEREI IN EIBACH**

Castellstraße 10  
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28  
Fax 0911 642 68 27  
info@schusterdruck.de  
www.schusterdruck.de



## Tipps bei Sportverletzungen

### Trinken während sportlicher Betätigung

Während körperlicher Belastung steigt die Körpertemperatur wegen der im Rahmen der Energiebereitstellung anfallenden Wärmeenergie an. Sie kann im Extremfall 40 - 41° C erreichen. Dies hat eine Zunahme der Herz-Kreislaufbelastung zur Folge, es kommt aber auch zu einem rascheren Aufbrauch der in der Muskulatur gespeicherten Kohlenhydrate und damit zur vorzeitigen Ermüdung. Der negative Einfluss auf die Elektrolytverteilung in der Muskelzelle ist ebenso leistungslimitierend. Der wesentliche Mechanismus des Wärmeabtransports aus dem Organismus ist die Verdunstung von Schweiß (=Verdunstungskälte).

Wird die durch den Schweiß verlorengegangene Flüssigkeit nicht adäquat ersetzt, kommt es zur Dehydratation (= Flüssigkeitsverlust im Körper) und einem weiteren Anstieg der Körpertemperatur (= Hyperthermie). Erstes Anzeichen eines Wasserdefizites ist der Durst, der sich schon bei einem 2-prozentigen Flüssigkeitsverlust massiv einstellt. Aus wissenschaftlichen Untersuchungen ist bekannt, daß der Flüssigkeitsersatz, der gleich der Schweißrate ist, bezüglich der Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit effektiver wirkt als bei fehlendem oder nur teilweisem Ersatz.

Die Schweißrate kann unter Hitzebedingungen sicherlich 1 bis 1,5 Liter pro Stunde ausmachen und damit beim 70 kg schweren Fußballer zu einer Dehydratation führen, die 3% des Körpergewichts beträgt.

... lesen Sie weiter und finden Sie weitere Tipps unter [www.djk-falke.de](http://www.djk-falke.de)



**Jetzt noch einfacher:**

Rufen Sie an, mailen oder faxen Sie uns Ihre Bestellung. Der schnelle **Botendienst** Ihrer **GOLDBACH-APOTHEKE** bringt Ihre Bestellung zu Ihnen **nach Hause** oder **an Ihren Arbeitsplatz**.

# GOLDBACH - APOTHEKE

# GFA

ZERZABELSHOFSTRASSE 25  
90478 NÜRNBERG

TELEFON 09 11/46 46 47  
TELEFAX 09 11/46 77 47

Internet: [www.goldbach-apo.de](http://www.goldbach-apo.de)  
eMail: [info@goldbach-apo.de](mailto:info@goldbach-apo.de)

Montag - Freitag  
8.00 - 19.00 Uhr  
Samstag  
8.00 - 14.00 Uhr

**gerne für Sie da...** Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



# Schwimmen

Abteilungsleiterin: Rosi Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg  
40 15 18

*Fitness im Wasser – Sport für jedes Alter.*

Eintauchen und wohlfühlen – Schwimmen nicht nur als Ausgleichssport!

Wir treffen uns mit Ausnahme der Ferienzeiten jeden Donnerstag von 20 bis 21 Uhr im Altenfurter Hallenbad.



**Loma-Sport**

**Es ist unser Job...**

....

**A L L E S**

**SPORT RUND UM DEN TEAM**

**LOMA SPORT GMBH**  
Moritzbergstraße 40  
90482 Nürnberg  
Tel. 09 11 / 50 30 22  
Fax 09 11 / 5 04 85 22

**Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.**

**Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....**

**LOMA SPORT GMBH**  
Friedrich-Ebert-Straße 2  
91781 Weissenburg  
Tel. 0 91 41 / 7 19 90  
Fax 0 91 41 / 9 27 58



# Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz, Bürgerstr. 60, 90478 Nürnberg  
☎ 49 28 64

## Kinderturnen DJK Falke

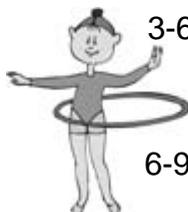


In der

### Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

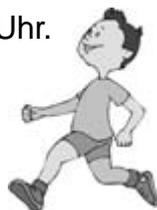
und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.



Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64  
Sandra Glauber, Tel. 40 89 961



Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN  
SALON  
SCHWEIZER**



Tel. 40 67 98  
Waldluststraße 44 • Nürnberg

Genieße deine eigene Welt.



[www.thurnundtaxisbiere.de](http://www.thurnundtaxisbiere.de)



# Nordic Walking

Ansprechpartner: *Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg*  
☎ 40 16 75

Liebe Nordic Walking Fans,

Es wird bei jedem Wetter gelaufen, ob es regnet, im Winter schneit oder im Sommer die Sonne herunterbrennt.

Auch wenn viele Menschen beim Stichwort „Fitness“ zunächst an Joggen denken: Die gelenkschonende Variante Nordic Walking trainiert Herz und Kreislauf ebenso intensiv und verbraucht genauso viele Kalorien. Deshalb ist diese Sportart hervorragend für Menschen mit Knie-, Rücken- oder Gewichtsproblemen geeignet. Die Mischung aus Laufen und Skilanglauf an der frischen Luft aktiviert rund 85 % der Muskulatur.

Wie gewohnt treffen wir uns in der Winterzeit immer montags um 18:00 Uhr an der Valznerweiherstraße vor dem Valznerweiher (siehe auch Infos unter [www.djk-falke.de](http://www.djk-falke.de)).

*Eurer Nordic-Walking Team*



Massiv bauen mit Vertrauen

Besuchen Sie unser Musterhaus  
Innstr. 35, 90451 Nürnberg  
Dienstag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr.  
Samstag nach Vereinbarung.  
Sonntag, 14:00 - 17:00

[www.noriplana.de](http://www.noriplana.de) Tel. 0911 - 99 55 228

Über **40**  
**Jahre**  
Bauerfahrung



# Gymnastik

Abteilungsleiterin: *Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg*  
☎ 47 18 26

---

## *Unsere Sportstunden sind:*

### Gymnastikturnen der Frauen:

Montag, 18.45 - 19.45 Uhr, Neues Gymnasium, Halle 2 (Ludwig-Frank-Str.)  
(Nur außerhalb der Schulferien)

Hier werden die Damen bei ihren Übungen von Erich Sabitzer musikalisch, rythmisch unterstützt.

### Seniorengymnastik I

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr, Falkesaal (Sudetendeutsche Str. 60)  
Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

### Seniorengymnastik II

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Herz Jesu, Gemeindehaus "Arche" (Breitscheidstr. 60)



## *Friseursalon*

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten  
Bingstr. 30  
90480 Nürnberg  
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag- Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



# Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiberger, Neuweiherstr. 12  
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

---

*Hallo, Ihr Freunde des Skisportes  
nun ist sie wieder da, unsere Hauptsaison.*

Als Leiter der Skiabteilung ist es mir wichtig, erst mal allen Freunden aus der Skiabteilung, den Freunden aus der Wandergruppe um Heiner Späth und allen Freunden und Gästen, die an unseren Aktivitäten und Veranstaltungen teilnehmen, viel Erfolg, Glück und Gesundheit für das Jahr 2012 zu wünschen. Möge Euch stets Gutes widerfahren und das Schlechte unterbleiben.

Der PR – Gag, der uns den Weltuntergang ab dem 21. Dezember 2012 voraussagen wollte und als Grund dafür den fehlenden Maya Kalender für die Jahre ab 2013 heranzog, ist ja wie zu vermuten war, im Sande verlaufen.

Wenn bei den Abteilungen unseres Vereines, die ihren Sport im Freien ausüben, Pausenzeit herrscht, wenn den Muskeln und Gelenken dieser Sportler die wohlverdiente Erholung zuteil wird und sie nicht gegen die Unbilden der Witterung zu kämpfen haben, dann ist unsere Zeit gekommen. Wir fiebern den Schneeberichten entgegen und müssen jetzt leider feststellen, dass uns der Winter offensichtlich verlassen hat. Das zumindest in unseren Breiten. Die Hoffnung bleibt uns aber immer noch. Ein kurzes Aufflackern des Winters konnten wir bei der Weihnachtsfeier der Skiabteilung am 9. Dezember erleben. Die nächsten Tage war Ski und Rodeln gut, was sich dann aber rasch änderte. Seitdem kann die weiße Pracht nur in den Sportsendungen im Fernsehen betrachtet werden.

Bevor wir unsere Ziele für das Jahr 2013 näher erläutern, werden wir nochmals zurückblicken auf unsere Erlebnisse während des Jahres 2012.

Beginnen wir mit unserem Hauptthema, dem Skifahren und unserer Skigemeinschaftsfahrt nach Bad Hofgastein, so sind die Zeiten längst Geschichte, wo große Gruppen von Skifahrern der DJK Falke die Hänge bevölkerten. 2012 waren immerhin noch 7 Personen dabei. 2013 werde ich mit Rosi die DJK Falke beim Skifahren vertreten. Die Tourenskitage im „Wilden Kaiser“ sind passé. Der Besitzer Georg Strasser hat die alte Hütte abgerissen und einen Umbau geplant. Die Genehmigung der Naturschutzbehörde Österreichs für den Umbau wurde vorerst verweigert, dann aber mit Auflagen genehmigt, die eine weitere Vermietung an Personen außerhalb der Familie



**Kaiser-Zahn**  
**Inh: Eva Maria**  
**Peterstr. 66-68**  
**90478 Nürnberg**  
**Tel&Fax**  
**0911 / 46 37 62**



Strasser nicht zulässt. Die schönen Tage im Herbst und im Winter sind für uns jetzt leider Geschichte.

Die Tourenskilauftermine haben wir vom „Wilden Kaiser“ ins Kleinwalsertal verlegt, dem Domizil von Heiner Späth.

Im April wird der Skibetrieb normalerweise eingestellt. Die Skiabteilung ist auf Sommerbetrieb geschaltet. Jedoch auch während dieser Zeit ist die wöchentliche Skigymnastik Pflicht, sie hält uns fit. Die Skigymnastik betreiben wir das ganze Jahr über, mit Ausnahme der Ferienzeiten.

Während der Ferien trafen wir uns ebenfalls dienstags zu Radtouren in die nähere Umgebung.

Ein großes Dankeschön an alle Freunde für die aktive Mitarbeit bei unseren Unternehmungen.

Für unser Herbstfest am 26. Oktober hatten wir wieder die Häckerwirtschaft der Freimanns in Ingolstadt im Steigerwald ausgewählt. Erich Sabitzer gab seine letzte Musikvorstellung, er geht jetzt in den Vorruhestand. Mit dem November begann eine kritische, schicksalhafte Zeit. Beim Herbstfest saßen wir noch in fröhlicher Runde zusammen. Dann musste Heiner Späth, unser unermüdlicher Wanderwart und Übungsleiter, eine Auszeit nehmen. Nach einem knallharten Untersuchungsergebnis und einer Operation war es wieder gut, wie er sagte. Zur Nachsorgebehandlung ging's zu einer REHA ins Allgäu. Jetzt ist er zu Hause und bekommt zur Sicherheit eine Chemotherapie. Wir wünschen ihm viel Erfolg und gute Besserung.

Am 8. November musste Edwin Kamm zur Untersuchung in das Krankenhaus nach Schwabach. Er war so müde und ihm ging es nicht gut. Die Untersuchungsergebnisse ließen nichts Gutes erwarten. Sein Zustand verschlechterte sich zusehends. Am 14. Dezember verstarb Edwin im Krankenhaus. Rike konnte die Nacht seines Todes mit ihm im Krankenhaus verbringen. Er schlief friedlich ein. Siehe dazu auch den Nachruf für Edwin Kamm im vorderen Teil der Vereinsnachrichten. Mit dem Dezember schließt sich nun der Kreis unseres Rückblickes.

Unsere neuen Termine beginnen mit der ersten Skigymnastik am 8. Januar. Es folgt vom 12. bis 21. Januar die Skigemeinschaftsfahrt nach Bad Hofgastein mit Rosi und mir, weiter geht's mit Skigymnastik und „Radfahren“ während der Ferienzeiten. In der April bis Juni – Ausgabe der Vereinsnachrichten werden dann die weiteren Termine bekanntgegeben.

*Hans Freiburger*

# Woll Lust

Katharina Stumpf · Zerzabelshofer Hauptstr. 4 · 90480 Nürnberg  
Tel. 0911-48 990 410 · kontakt@wollwerkstatt-woll-lust.de

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-12 Uhr; Di, Do, Fr: 15-18 Uhr;  
Mi 14-17:30 Uhr; Sa 10-13 Uhr

[www.wollwerkstatt-woll-lust.de](http://www.wollwerkstatt-woll-lust.de)

**Was Wolle'n Sie mehr?**  
Hochwertige Wolle • Modelle • Zubehör  
und Strickmuster • Kompetente Beratung  
Projektbegleitung • Workshops

**Shop'st Du noch -  
oder strickst Du schon?**

Unser neues Kursangebot  
für Kinder und Erwachsene  
findest Du auf unserer Homepage.





Hallo liebe Wanderfreunde!

Ein gutes und gesundes Jahr 2013 wünsche ich Euch Allen, weiterhin hoffe ich, dass wir in diesem Jahr weiterhin so schöne und interessante Wanderungen gemeinsam durchführen können.

Im Oktober war unser Ziel Oberndorf unter der Burg Hoheneck im fränkischen Weingebiet. Wie bereits angekündigt, teilten wir uns wieder in zwei Gruppen auf. Eddi ging mit der einen Gruppe von Ipsheim nach Oberndorf, während die zweite Hälfte bereits eine Station vorher den Zug verließ. Wir wanderten von Dottenheim bei angenehmem Herbstwetter zur Burg Hoheneck. Von da aus einen steilen Pfad durch die abgeernteten Weinberge hinunter. In Oberndorf im Gasthaus Krone stärkten wir uns gemeinsam und traten dann getrennt den Rückweg an. Während die „Genusswanderer“ wieder zurück nach Ipsheim gingen, liefen wir nach Bad Windsheim. In Ipsheim im Zug trafen wir wieder zusammen. Da stellten wir fest, dass wir alle wieder einen schönen Wandertag erlebt hatten.

Bei den nächsten beiden Wanderungen konnte ich leider nicht dabei sein, da ich erkrankte, aber der Sigi und Eddi haben die Wanderungen gut organisiert. Herzlichen Dank dafür. Auch an Euch Allen, die dabei waren und mithalfen, dass es so gut weiterging.

In diesem Sinne unsere nächsten Wandertermine:

- 1.) 6. Februar 2013 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof-Nürnberg-Gleißhammer
- 2.) 6. März 2013 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof-Nürnberg-Gleißhammer
- 3.) 3. April 2013 um 9.20 Uhr am S-Bahnhof-Nürnberg-Gleißhammer

*Euer H. Späth*

Elektrische Licht- und Kraftanlagen,  
Nachtspeicherheizungen

## Elektro Rupprecht

**Zerzabelshofer Hauptstraße 11  
90480 Nürnberg, Telefon 40 46 76**

Bankkonto:  
Stadtparkasse Nürnberg 1 032 730  
HypoVereinsbank  
Konto-Nr. 346/113 700



## Abteilungen & Ansprechpartner unseres Nachbarvereins TV Glaishammer

### Aikido

Abteilungsleiter: Josef Ruck  
Am Steinbruch 100, 91460 Baudenbach  
☎ 09164 - 99 69 00 oder 09161 - 88 17 14

### Badminton

Abteilungsleiter: Robert Kir  
☎ 0163 - 7 88 56 36

### Fußball

Abteilungsleiter: Detlef Stammwitz  
Schupferstr. 6, 90482 Nürnberg  
☎ 50 13 85

### Judo

Abteilungsleiter: Achim Schauer  
Sendelbach 6, 91238 Engelthal  
☎ 0160 - 90 32 64 25

### Leichtathletik

Abteilungsleiter: Robert Hofmann  
Gugelstr. 136, 90459 Nürnberg  
☎ 431 83 27, Mobil: 0177 - 75 16 143

### Tischtennis

Abteilungsleiter: Rainer Trapp  
Meuselstr. 18, 90408 Nürnberg  
☎ 36 59 730

### Turnen

Abteilungsleiter: Waltraud Schillinger  
Trewstr. 6, 90482 Nürnberg  
☎ 54 69 64

### Wandern

Abteilungsleiter: Hans Zirngibl  
☎ 40 95 80, Mobil: 0160 / 95 94 6846

Marthastraße 32  
90482 Nürnberg  
Tel.: 0911-544660

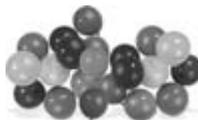
Öffnungszeiten  
Di-Fr 8.00 bis 17.30  
Sa 7.00 bis 12.30

*Salon Inge*  
Inhaberin  
Birgit Schwarz



# DJK FALKE - News

Am **3. Februar** findet der traditionelle Falke-Kinderfasching im Falkesaal statt.  
Start ist um 14.30 Uhr.



Am **15. März** 2013 beginnt um 19:30 Uhr die **82. Jahreshauptversammlung** im Falkesaal. Dort werden die weiteren Weichen für die **Fusion** mit dem **TV Glaishammer** und somit für die nahe Zukunft unseres Vereins gestellt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft der DJK Falke wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein recht **frohes**, gesegnetes und gesundes **neues Jahr 2013!**

Alles rund ums Kind gibt es beim großen **Kinder-, Baby- und Teenie-Flohmarkt** am Freitag, den **1. März 2013** von 16.00 – 19.00 Uhr im Falkesaal.  
Weitere Infos siehe Seite 10.

Cheerleaderin **Melissa Schwarz** hat bei den „BaWü Cheermasters“ in Stuttgart in der Kategorie „Individual“ den **1. Platz** nach Hause gefahren! Bei dieser Meisterschaft können einzelne Cheerleader Ihr Können unter Beweis stellen.  
Herzlichen Glückwunsch zur super Leistung!

## ***Impressum***

*Verantwortlich:* 1. Vorsitzender Andreas Reindl ☎ 40 63 92

*Zusammenstellung und Bearbeitung:*

Pressewart: Christian Freiberger, ☎ 74 26 236

E-Mail: Pressewart-djfalke@gmx.de

*Satz und Druck:* Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

*Verleger:* DJK Falke Nürnberg, Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Barcodefeld für  
Nordbayern Post

# DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*  
Operation / Brille / Contactlinsen  
durch moderne

## ORTHOKERATOLOGIE

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger  
und sein Team

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*

*Schweiger*  
Augen  
optik

Brillen  
Contactlinsen  
binokulare  
Refraktion  
Computer-Sehtest  
Mineralien

Stephanstraße 35 • 90478 Nürnberg  
Tel.: 0911 / 4 72 00 97

[www.optikschweiger.de](http://www.optikschweiger.de)